



An alle eingetragenen Elektro-Fachbetriebe

**Leiter Netzbetrieb**

Bernhard Pichler  
Kerschelweg 30  
83098 Brannenburg

T 08034 / 308 - 159

F 08034 / 308 - 106

bernhard.pichler@wendelsteinbahn.de

02. Februar 2015

Ab 01.01.2010 Umstellung auf Zählerplätze mit Befestigungs- und Kontaktiereinrichtung für elektronische Haushaltszähler (eHZ)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gesetzgeber fordert in § 21b EnWG, dass in allen Gebäuden, die ab 01.01.2010 neu an das Energieversorgungsnetz angeschlossen oder einer größeren Renovierung unterzogen werden, Zähler einzusetzen sind, die den tatsächlichen Energieverbrauch und die tatsächliche Nutzungszeit widerspiegeln. Ferraris-Zähler sind dazu nicht mehr geeignet. Die Industrie entwickelt derzeit spezielle elektronische Zähler.

Ab 01.01.2010 setzt die Wendelsteinbahn Verteilnetz GmbH in ihrem Versorgungsgebiet Messeinrichtungen in eHZ-Bauweise ein:

- ⇒ Bei allen Neuanlagen mit Direktmessung bis 63 A werden elektronische Zähler in eHZ-Bauweise eingesetzt.
- ⇒ Bei größeren Renovierungen werden Anlagen mit Direktmessung bis 63 A, sofern entsprechende Anmelde- und Fertigmeldungen vorliegen, auf einen elektronischen Zähler in eHZ-Bauweise umgerüstet.
- ⇒ Für bestehende Messeinrichtungen wird für Anlagen mit Direktmessung bis 63 A die Umrüstung auf einen elektronischen Zähler in eHZ-Bauweise angeboten.

**Neuerungen für das Elektrohandwerk:**

**Zählerplätze für Neuanlagen:**

- ⇒ Ab 01.01.2010 sind alle neu zu errichtenden Zähleranlagen mit Direktmessung bis 63 A (SH-Schalter) kundenseitig mit Zählerfeldern mit integrierter Befestigungs- und Kontaktiereinrichtung (BKE-I) auszustatten. Dies gilt auch für Erzeugungsanlagen
- ⇒ Der Raum für eHZ-Anwendungen (dieser befindet sich zwischen BKE-I und oberem Anschlussraum) ist kundenseitig für die Aufnahme von Anwendungen der Kommunikations- und Steuerungseinrichtungen auszustatten (mit Hutschiene und Abdeckung).

#### **Bestückung von Zählerplatzflächen:**

- ⇒ Für die Bestückung von Zählerplatzflächen mit mehreren eHZ sind die Regelungen in TAB 2007 A 3.2 zu beachten.
- ⇒ Bei Ein- und Zwei-Kundenanlagen kann ein zweiter eHZ auf einem Zählerplatz nur bis zu einer Anlagenleistung von max. 4,6 kVA eingesetzt werden.

#### **Zweitartfremessung:**

- ⇒ Für Anlagen mit Zweitartfremessungen (z.B. NT-Heizung, Wärmepumpe und Klimatisierung) ist für das Tarifsteuergerät ein FRE-Feld mit Dreipunktbefestigung vorzusehen.

#### **Einphasige Stromkreise**

- ⇒ Einphasige Stromkreise sind an die Phase L2 anzuschließen.

#### **Bestehende Anlagen:**

- ⇒ Bestehende Zählerfelder mit Dreipunktbefestigung bis 63 A sind für eine Neumontage oder für die Umrüstung auf elektronische Zähler ab dem 01.01.2010 kundenseitig mit einer Adapterplatte für Dreipunktbefestigungen mit Klemmendeckel (BKE-A) auszustatten.

#### **Sechs Monate Übergangsfrist:**

- ⇒ Bis zum 30.06.2010 können noch Zählerfelder mit Dreipunktbefestigung errichtet werden. Während dieser Zeit bitte in der Fertigmeldung vermerken, ob BKE-I oder Dreipunktbefestigung vorhanden ist.

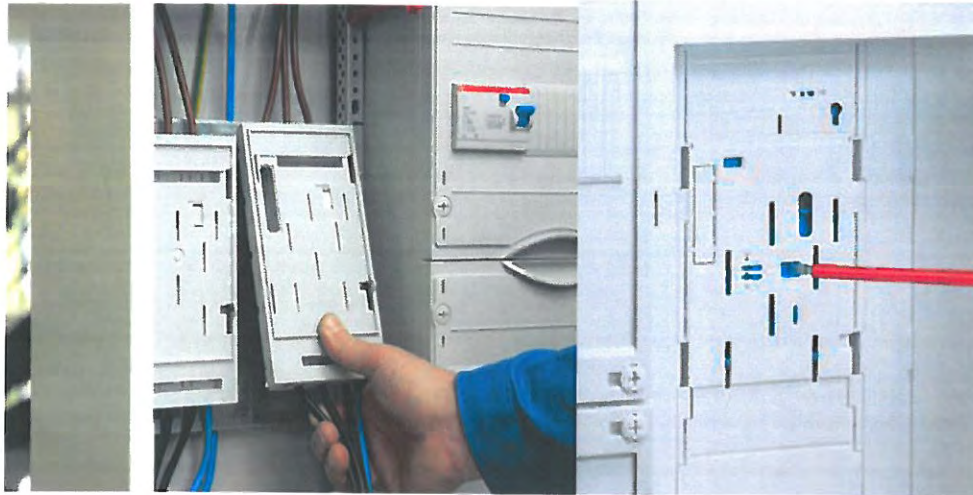
#### **In folgenden Fällen gibt es keine Änderungen:**

- ⇒ Bestehende Zählerfelder mit Dreipunktbefestigung über 63 A für 20(100)A-Zähler können für eine Neumontage oder für die Umrüstung auf elektronische Zähler unverändert verwendet werden.
- ⇒ Bei Wandleranlagen (ab 40 kW) wird im Messteil unverändert die VBEW-Montageplatte verwendet.
- ⇒ Für vorübergehend angeschlossene Anlagen (z.B. Baustrom) werden unverändert Zählerplätze mit Dreipunktbefestigung verwendet

#### **Formulare und Anmeldungen (Bitte immer verwenden)**

- ⇒ Ab sofort sind folgende Anmeldeformulare im Internet unter [www.wendelsteinbahn-verteilstrom.de](http://www.wendelsteinbahn-verteilstrom.de) zum downloaden:
  - Anmeldeformular Baustrom
  - Anmeldung zum Anschluss
  - Fertigmeldung
  - Datenblatt für Eigenerzeugungsanlagen

Ab 01.01.2010 werden ausschließlich diese Formulare akzeptiert. Außerdem ist es zwingend erforderlich, die Installateur - Eintragsnummer der Wendelsteinbahn Verteilnetz GmbH zu verwenden. Wer keine WB - Nummer besitzt, muss sich vor Antragstellung unbedingt mit der Wendelsteinbahn in Verbindung setzen.



**Abbildung 1 : In allen Neuanlagen bis 63 A Zählerfelder mit BKE-I vorsehen**



**Abbildung 2: Bestehende Zählerfelder mit Dreipunktbefestigung für Neumontage oder Umrüstung kundenseitig mit Adapterplatte (BKE-A) ausrüsten.**

Mit freundlichen Grüßen

Wendelsteinbahn Verteilnetz GmbH

*Hoffmann i.A. Pichler*